

*Sie wohnen feiner durch*  
**möbel-steiner**

3 mal in Hannover!

Hauptgeschäft: 3 Hannover-Herrenhausen — Herrenhäuser Str. 53 — Tel. 79 55 85

Große Auswahl — Günstige Finanzierung!

**Herrenhäuser**



Das Pilsener,  
das 90 Tage reift.

*Tennstedt*

Hannover 21

Torsten Tennstedt  
Morgensternweg 4

H 5679 F

**Der MTV'er**  
**VEREINSNACHRICHTEN**



**MÄNNER-  
TURNVEREIN  
HERRENHAUSEN**



Ihr Partner in allen Autofragen!

**neu**

**DATSUN**  
CHERRY *F-II*



Limousine 3-türig

Die neuen Cherry F II Modelle bieten moderne, robuste Technik und eine außergewöhnlich reichhaltige Serienausstattung an Sicherheit und Komfort. Lieferbar als:  
2- u. 4-türige Lim. 981 ccm/1164 ccm, 45/52 DIN-PS, ca. 130/140 km/h  
3-türige Lim. 891 ccm, 45 DIN-PS, Coupé 1164 ccm, 52 DIN-PS  
ab DM 8.790,- unverbindliche Preisempfehlung



Durch und durch problemlos!

**neu**

**DATSUN**  
CHERRY *F-II*



Coupé

Die neuen Cherry F II Modelle bieten moderne, robuste Technik und eine außergewöhnlich reichhaltige Serienausstattung an Sicherheit und Komfort. Lieferbar als:  
2- u. 4-türige Lim. 981 ccm/1164 ccm, 45/52 DIN-PS, ca. 130/140 km/h  
3-türige Lim. 891 ccm, 45 DIN-PS, Coupé 1164 ccm, 52 DIN-PS  
ab DM 8.790,- unverbindliche Preisempfehlung



Durch und durch problemlos!

Verkauf - Service - Karosseriebau  
Lackierungen - Motoreninstandsetzung

**Autohaus Sodenstraße**  
GmbH

3000 Hannover - Sodenstraße 10

Telefon 3314 84

Leichtathletik  
Handball  
Tennis  
Tischtennis  
Turnspiele



Gymnastik  
Ballett  
Turnen  
Volleyball

MTV HERRENHAUSEN gegr. 1893 e. V.

Sportplatz und Vereinsheim: Hann.-Herrenhausen, Am Großen Garten 3, Ruf 79 49 00  
Turnhallen in den Schulen: Meldaustraße, Wendlandstraße; Goetheschule, Franziusweg;  
Anne-Frank-Schule, Eichsfelder Straße; Sporthalle Mecklenheider Straße

Beitragskonten: Stadtparkasse Hannover, Zweigstelle Meldaustraße  
Girokonto: 272 647 · Postscheck: Hannover 404 03

Diese Nachrichten erscheinen vierteljährlich; Bezugs- und Zustellgebühr sind im Mitgliedsbeitrag enthalten.

Vereinsanschrift: Männerturnverein Herrenhausen, Geschäftsstelle 3000 Hannover 21, Vinnhorster Weg 67D, Telefon 79 42 13

Geschäftszeiten: Montag - Donnerstag 10 - 12 Uhr, Donnerstag nachmittag 16 - 18 Uhr

1. Vorsitzender: Günter Schwägermann, 3000 Hannover 21, Markgrafstraße 8, Telefon 79 46 57

Schatzmeister: Burkhard Krocke, 3000 Hannover 21, Vinnhorster Weg 67D, Telefon 79 42 14  
Sozialwart: Harald Niemeyer, Vereinshaus, Am Großen Garten 3, Fernruf 79 49 00

Schriftleitung: Hermann Brune, 3000 Hannover 21, Bussiliatweg 12

Herausgeber: Männerturnverein Herrenhausen · Druck: Druckerei B. Möller, Alte Herrenhäuser Str.

Monatsbeiträge: für Erwachsene 8,50 DM - für Familien 17,- DM - für Jugendliche und Kinder 4,- DM

Sonderbeiträge: Ballettabteilung: 6,- DM monatl. - Tennisabteilung: Saisonzuschlag für

Einzelperson 90,- DM - Ehepaare 150,- DM - Jugendliche und Kinder 40,- DM

Kündigungstermin: zum 31. 12. (Eingang des Kündigungsschreibens bis 31. 10.)

Ausgabe 1 / I. Quartal 1978

**INHALTSVERZEICHNIS**

Leichtathletik . . . . .	Seite 3
Altherrenschaft . . . . .	Seite 6
Jahresbericht Turnen . . . . .	Seite 10
Jahresbericht Handballabteilung . . . . .	Seite 13
Jahresbericht Tischtennisabteilung . . . . .	Seite 15

Ihr Berater in Grabmalfragen

**KARLNACKE**

Inh. F. Hapke, Steinmetzmeister

Stein- und Bildhauerei · Grabmalwerkstätten

3 HANNOVER-HERRENHAUSEN

Fuhsestraße 4 (Am Stöckener Friedhof) · Tel. 79 24 96

Lieferung nach allen Friedhöfen





**Achtung: Maschseestaffel am 22./23. April 1978!**

Alle Männer und Jugendlichen den Termin vormerken und freihalten.

Wir haben uns viel vorgenommen!

Alle Jugendlichen werden zur Vereinsjugendversammlung am Dienstag, dem 14. 3. 1978, um 18.00 Uhr im Vereinsheim, eingeladen.. Wir hoffen, daß viele Mädchen und Jungen ihre Wünsche und Vorstellungen darlegen.

Die Sommerfahrt der MTV-Jugend ist vom 8. 8. 1978 bis zum 28. 8. 1978, unmittelbar nach dem Deutschen Turnfest, vorgesehen.

Fahrtziel: Norwegen – England.

Weitere Informationen beim Vereinsjugendwart und im nächsten „MTVer“.

Allen Geburtstagskindern allerherzlichste Glückwünsche und nur gutes im neuen Lebensjahr.

Besonderer Glückwunsch F. Kallmann zum 90. Geburtstag.

**Leichtathletik**

Auch auf das Jahr 1977 können wir voller Zufriedenheit zurückblicken. Nicht nur sportlich, auch gesellschaftlich brachte uns das verflossene Jahr große Erfolge. Die herausragendsten Leistungen waren der 7. u. 9. Platz bei den Deutschen Mehrkampfmeisterschaften, 4 Landestitel, 13 Bezirksmeisterschaften, 11 DLV-Bestennadeln in Gold u. Silber, sowie 6 erheblich verbesserte Vereinsrekorde.

Bemerkenswert die großen Erfolge der Junioren. Mit Jörg Bartholdt erreichte erstmalig ein Junior im Zehnkampf bei den Deutschen Mehrkampfmeisterschaften trotz längerer Verletzungspause gleich im ersten Juniorenjahr einen guten 7. Platz. Mit 7044 Punkten verbesserte Jörg den von Uwe Rylewicz lange gehaltenen Vereinsrekord um fast 300 Punkte und stellte mit 2 m im Hochsprung innerhalb des Zehnkampfes einen weiteren Vereinsrekord auf.

Bei den Landes-5-Kampf-Meisterschaften sicherte sich Jörg Bartholdt diesen Titel mit 3099 Punkten vor seinem Vereinskameraden Ullrich Quanz, der auf gute 3077 Punkte kam. Die Mannschaftswertung wurde ebenfalls überlegen mit Bartholdt, Quanz und dem noch Jugendlichen Torsten Walter, mit über 1000 Punkten Vorsprung gewonnen.

Leider fielen die NLV-10-Kampf-Meisterschaften aus, auch hier wären 2 weitere Landestitel sicher gewesen.

Bei den Bezirks-5-Kampf-Meisterschaften der Männer und Junioren gingen wieder alle 4 Meisterschaften an Herrenhäuser. Bei den Junioren sicherte sich Jörg Bartholdt mit der besten Punktezahl des Tages, 3194 Punkten, überlegen diese Meisterschaft. Spannender ging es bei den Männern zu. Hier gewann H.-J. Blume mit 3027 Punkten. Uwe Rylewicz, Jürgen Reichel und Mathias Tilling folgten auf den Plätzen 3 – 5. Im Mannschaftsfünfkampf der Männer siegten Bartholdt, Blume, Rylewicz mit 9028 Punkten vor der II. Mannschaft, die mit Reichel, Tilling und Heinz auf 7830 Punkte kam. Die Juniorenmannschaft erreichte unangefochten mit Quanz, Walter und Detlef Grapentin den Mannschaftstitel.

Die Bezirks-10-Kampf-Meisterschaften bestätigen einmal mehr, daß Hans-Jürgen Blume in unserem MTV der beständigste Mehrkämpfer ist. Zum 5. Mal hintereinander sicherte er sich diesen Titel als Bezirksmeister in der schwersten Disziplin mit guten 6438 Punkten. Auch die Mannschaftswertung ging mit Blume, Quanz und Reichel an den MTV. Mit diesem Mannschaftstitel kam Hans-Jürgen Blume auf 27 gewonnene Bezirksmeisterschaften. Eine Leistung, die seit 1966 einmalig ist. An dieser Stelle möchte ich H.-J. Blume meine besondere Hochachtung aussprechen.

Bei den Junioren fehlten Ullrich Quanz ganze 75 Punkte zum Titel. Er mußte sich mit dem 2. Platz begnügen.

In der DLV-Bestenliste nehmen unsere beiden Fünfkampfmansschaften einen vorderen Platz ein, die I. Mannschaft konnte ihren 10. Platz vom Vorjahr behaupten.

Bei den Bezirkseinzelmehrschaften sicherten sich Hans-Jürgen Blume und Ullrich Quanz im 400-m-Hürdenlauf in 55,8 sek und 57,7 sek die ersten beiden Plätze, Ullrich Quanz erreichte mit 1,88 m im Hochsprung Platz 2.

Erstmalig nahmen wir an einem DMM-Durchgang in Walsrode teil. Bislang scheiterte dieses Vorhaben wegen Terminüberschneidungen. Verstärkt durch einige Jugendliche erreichten wir auf Antrieb Platz 1 mit 16810 Punkten in der Regionalliga.

3 weitere Vereinsrekorde konnten in den Staffeln verbessert werden: 4 x 100 m in 43,6 sek (Walter, Bartholdt, Blume, Quanz), 4 x 200 m in 1 : 31,8 min (Blume, Bartholdt, Rylewicz, Reichel), Schwedenstaffel (400, 300, 200, 100) in 2 : 00,2 mit Bartholdt, Blume, Rylewicz, Walter. Diese Zeiten sind bei entsprechendem Wechseltraining noch verbesserungsfähig.

In der jährlich erscheinenden NLV-Bestenliste nehmen Jörg Barthold im Zehnkampf der Männer und die I. Fünfkampfmansschaft den 2. Platz, die I. Zehnkampfmansschaft den 3. Platz ein.

## Unsere Jugend

Erfreulich das Abschneiden unserer Jugend in den Mehrkämpfen. Sie konnten ebenfalls an die großen Erfolge der letzten 2 Jahre anknüpfen. Erstmals ging der Landesmeistertitel im Mannschaftszehnkampf nach einer kämpferischen Leistung mit Gerd Kübner, Torsten Walter und Detlef Grapentin an uns. Gerd Kübner errang sogar die Vizemeisterschaft.

Bei den Deutschen Mehrkampfmeisterschaften in Hannover reichte es zu einem guten 9. Platz. Auch die Bezirksmeisterschaft wurde in der Mannschaftswertung gewonnen. In der Deutschen Bestenliste nimmt die Mannschaft einen 12., in der NLV-Bestenliste einen guten 2. Platz ein.

Mit Torsten Walter und Detlef Grapentin platzierten sich diese Jugendlichen bei den Landesmeisterschaften im 5-Kampf der Junioren erfolgreich.

Detlef Grapentin überzeugte außerdem bei den Bezirks-Einzel-Meisterschaften der Jugend durch seine 2 Titel in Kugel und Diskus.

Interessant ist, daß gerade unsere Jugendlichen die besten Einzelleistungen aufstellten: Stabhoch: Torsten Walter – 3,90 m, D. Grapentin – 3,80 m. Weit: T. Walter – 6,64 m. Hochsprung: Thomas Köhler – 1,90 m.

Im Zehnkampf platzierten sich T. Walter mit 12306 Punkten, Gerd Kübner mit 12200 Punkten in der NLV-Bestenliste auf Platz 4 und 5.

Zu den besten Speerwerferinnen im DLV zählt 1977 Angelika Decker. Mit hervorragenden 49 m nimmt sie in der DLV-Bestenliste für Jugendliche einen guten 4. Platz ein. Angelika gewann auch 77 die Landesjugendmeisterschaft im Speerwurf und brachte es bereits in dieser Disziplin auf 3 Titel. Im Bezirk sicherte sie sich unangefochten die Meisterschaften im Speerwurf und Diskus bei der Jugend und gewann auch den Speerwurf bei den Frauen.

Unsere Clubwirtin Hildegard macht nochmals darauf aufmerksam, daß das Clubhaus montags geschlossen bleibt!

Auch bei den B-Jugendlichen zeigen sich erste Trainingserfolge. Bei den Bezirksmeisterschaften im Fünfkampf belegten Holger Schulz, Dirk Schenck, Johannes Franke, Michael Kaese und Dietmar Herz in der Mannschaftswertung den 6. Platz.

Eine Steigerung gab es in Letter, als Holger Schulz, Udo Becker, Klaus Dietterle, Uwe Petersen und Michael Kaese im Mannschaftsfünfkampf den 3. Platz belegten. Im Achtkampf gewann Udo Becker mit 8264 Punkten. Die besten Einzelleistungen erzielten dabei Udo Becker im Hochsprung mit 1,60 m, Stabhoch – 2,90 m und Michael Kaese im 1000-m-Lauf in 2 : 58,8 min.

Vom Senior Walter Born wissen wir zu berichten, daß Walter zum 36. Male die Sportabzeichenbedingungen erfolgreich ablegte. Herzlichen Glückwunsch.

Neben den sportlichen Aktivitäten kam auch das Vergnügen nicht zu kurz. Unvergessen das Kostümfest in der Bäckerei Luther, das Spanferkelessen mit der alljährlich stattfindenden Siegerehrung in Rehren. Erstmals spielten wir gegen eine Auswahl der Tennisabteilung Fußball, ein Wurstessen mit unseren Frauen rundete auch diesen Nachmittag erfolgreich ab. Höhepunkt sollte das Bierfest im Flughafengebäude werden. Über 70 Gäste erfreuten sich am übergroßen Büfett und der wertvollen Tombola. An diesem Abend konnten 650 Lose in 15 Minuten verkauft werden!

Am Ende eines erfolgreichen Jahres danke ich allen Aktiven und Mitarbeitern für ihren Einsatz und für ihre Mitarbeit. Nur durch die Hilfe Vieler war es möglich, die angefallene Arbeit zu bewältigen.  
Karl Ochs

## WICHTIG!

## WICHTIG!

## WICHTIG!

Zur **Kontrolle** der **Mitgliederkartei** werden alle Erwachsenen und Jugendlichen (keine Kinder) gebeten, ihre persönlichen Daten auf dieser Seite sorgfältig in Block- oder Maschinenschrift einzutragen.

Abgabe **spätestens** am **31. März 1978**

Für weitere Familienmitglieder können diese Blätter von der Geschäftsstelle (Vinnhorster Weg 67 D) angefordert werden.

Bitte! Hilfe ein jeder mit! „**Der Verein bist Du!**“

Meine Daten in Blockschrift:

Name..... Vorname..... Wohnung.....

Wenn verheiratet, Datum..... Fernsprecher:.....

Wann im Verein eingetreten? .....

Welche Ehrenämter wurden von Ihnen ausgeübt?

..... von..... bis.....

Welche Ehrungen wurden Ihnen verliehen?

..... Datum:.....

..... Datum:.....

..... Datum:.....

..... Datum:.....

..... Datum:.....

..... Datum:.....

Sonstiges von Bedeutung:.....

Welche Übungsarten bevorzugen Sie? (Zutreffendes unterstreichen)

Turnen, Gymnastik, Ballett, Leichtathletik, Spiele (Handball, Faustball, Prellball, Volleyball, Tennis, Tischtennis)

## Altherrenschaft

Nachdem die Sommerpause beendet war, fand unser 1. Treffen am 5. September 1977 statt. 10 Turnbrüder hatten sich zu dieser Wanderung durch das Bockmer Holz eingefunden, um sich anschließend im „Müllinger Tivoli“ bei Kaffee und Kuchen wieder zu erholen.

Im Monat Oktober brachte uns der Linienbus nach Garbsen. Bis in die Garbsener Schweiz war es von der Endstation nicht mehr weit. Obwohl wir schon öfter dort waren, erlebt man immer wieder die Schönheit des Waldes. Auf dem Wege zur Leine gab es dann auch noch allerhand Späße, denn am Wegesrand sind vielerlei Vorrichtungen aufgebaut, damit der Wanderer seine Kräfte messen kann. Während wir somit eine recht gute Unterhaltung hatten, konnten wir auch einen Blick ins Leinetal werfen. Die Leine schlängelt sich hier in vielen Bogen durch die herbstliche Landschaft. Gegen Abend brachte uns der Bus nach Herrenhausen zurück.

Den Herbstwald erlebten wir noch einmal im Erholungsgebiet Nordhafen. Es war der 1. November 1977. Dort waren alle Farben in ihrer ganzen Pracht vertreten. Manch herrliches Motiv bot sich unseren Augen dar. Man kann sich kaum vorstellen, daß es Menschen gibt, die dafür keinen Sinn haben. Vom Westrand des Gebietes kamen wir zum Mittellandkanal. Auf der Kanalböschung tippelten wir dann entlang und erreichten in Vinnhorst die Sporthalle. Auch hier waren wir schon wiederholt eingekehrt. In diesem können sich Sportler und auch die Altherrenschaft des MTV wohlfühlen. Dies läßt auch die Teilnehmerzahl von 14 Turnbrüdern erkennen.

### Wurstessen am 15. November 1977

Unser traditionelles Wurstessen war auch in diesem Jahr wieder gut besucht. Es gab gute Portionen und gute Unterhaltung. Man könnte wohl behaupten, daß es ein gelungener Abend war. Unserem Wirt mit seinem Stab und allen Freunden nochmals herzlichen Dank!

Am 6. Dezember war der Benthel Berg unser Ziel. In Benthel Ortsmitte verließen wir den Bus und stiegen den Berg hinauf. Dann ging es den Kammweg entlang, der uns bergab zum Waldrand führte. Von dort verlief der Weg am Fuße des Berges zur „Fröhlichen Waldschänke“. Hier machten wir Kaffeepause. Wenn wir zum Fenster

## Ihr Berater

An- und Verkauf von  
Häusern und Grundstücken  
Finanzierungen,  
Hypotheken, Umschuldungen

**Kurt Kayatz**  
Immobilien

**Massiv-Fertighäuser**

**Kurt Kayatz & Co.**  
Vertriebsgesellschaft  
für Massiv-Fertighäuser

Kiepertstraße 7, 3000 Hannover-Herrenhausen, Telefon 79 54 64

## Sportabzeichen 1978

Auch in diesem Jahr wollen wir uns an 10 Sonntagen auf die Sportabzeichen-Abnahme vorbereiten.

Beginn: 2. April 1978

Treff: 9.00 Uhr MTV-Platz

Euer Jupp

sahen, lag ein großer Ausschnitt des Waldes vor uns. Als wir die Schänke verließen, herrschte bereits tiefe Dunkelheit. Bevor wir uns in Herrenhausen trennten, wurde bei „Behrens“ noch eine Kleinigkeit verzehrt.

Unser letztes Beisammensein war am 20. Dezember 1977. 15 Turnbrüder hatten sich hierzu im Vereinsheim eingefunden. Zu unserer großen Freude auch der Senior Fritz Kollmann. Der Abend war als kleine vorweihnachtliche Feier gedacht und verlief sehr harmonisch.

Am 1. Weihnachtstag wurde unser lieber Fritz Kollmann 90 Jahre alt. Die Altherrenschaft, vertreten durch Hermann Fritsch und Ulrich Küng, gratulierte unserem lieben Fritz von ganzem Herzen und wünschte ihm auch weiterhin alles Gute!



Die aktiven „Alten Herren“ haben sich um ihren Senioren F. Kollmann zum Gruppenbild zusammengefunden.

### Hinweis!

Anfang Mai 1978 findet unsere Busfahrt statt. Es ist die 10. während meiner „Amtszeit“. Aus diesem Grund soll es eine besondere Fahrt werden. Dies ist mein aufrichtiger Wunsch.

W. Minde

Wir stehen  
für  
Qualität  
Fleischerei - Frischmarkt  
**HEBEL**  
Bussilaweg 12



Bier- und  
Mineralwasser-Großhandlung

**Gerhard Maul**

Getränkevertrieb

Hannover-Herrenhausen  
Hansteinstr. 13 - Telefon 79 46 52

**FOTOSTUDIO  
WERNER** Industrie-,  
Reportagen-,  
Hochzeitsaufnahmen

3000 Hannover 21  
Meldaustraße 22 - Telefon 79 45 54

Haben  
Sie  
schon  
inseriert?

## Schnell gefunden:

Ihre Fachgeschäfte, Lieferanten,  
Innungsbetriebe in  
Herrenhausen-Stöcken

### Stockleben

Inh. Fritz Stockleben  
Klempner- und Installationsmeister  
Sanitäre Installation  
Heizungsbau  
Bauklempnerei  
Hannover · Hegebläch 32  
Telefon 79 59 91

### F. HENSEL

Ing.-Büro

**ELT, SCHALT- UND REGELANLAGEN**  
Beratung - Planung - Ausführung

3000 Hannover 1 - Am Brinker Hafen 8  
Telefon: (05 11) 63 12 80



Ausführung  
sämtlicher Elektro-Arbeiten

**Günther Kroll**  
Elektromeister

Beleuchtungskörper - Elektrogeräte  
Hannover-Herrenhausen  
Herrenhäuser Straße 62 - Tel. 79 42 52



### blumen-studio

Inh. Marlis Balzer  
Herrenhäuser Straße 67  
Telefon 79 46 09

Täglich frische Schnittblumen  
Kranzbinderei

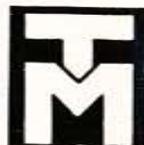
Moderne Brautsträuße  
Tischdekorationen  
zu allen Gelegenheiten



Transportprobleme modern gelöst!  
Ihr Umzugsberater



**Transport  
MÜLLER**



Möbeltransporte · Umzüge  
Möbel-Ab- und Aufbau  
Eildienst · Kleintransporte  
Spezial-Automöbelwagen  
mit Fahrgastkabine

3 Hannover-Herrenhausen  
Spargelstraße 4

**Tel. (0511) 793535**



Restaurant  
Bier- und Weinlokal  
Café-Garten

geöffnet täglich von  
10.00 - 2.00 Uhr

Hannover-Herrenhausen  
Alte Herrenhäuser Straße 24  
Telefon (05 11) 79 53 29

Zentralheizungsbau  
Gas- und  
Ölfeuerungsanlagen



Ausführung sämtlicher  
Arbeiten  
Langenhagen  
Schapdamm 6A  
Fernsprecher 73 46 32

Fleisch-, Wurstwaren  
und Spezialitäten



*Hermann Gischel*  
Fleischermeister

Hannover-  
Herrenhausen  
Herrenhäuser Str. 69  
Fernruf 79 53 93  
Filiale: Dangerstr. 2



## Horst Hallmann

Tischlermeister

**Bau- u. Möbeltischlerei  
Innenausbau**



Hannover-Herrenhausen  
Am Fahrenkampe 19a  
Ruf 75 30 20

## Jahresbericht Turnen

### Vom Turnen im MTV nichts Neues!

Das ist die Überschrift des Jahresberichtes für 1977. Alles läuft in dem bewährten und gewohnten Rahmen. Der Breitensport hat Dank der guten Arbeit der Übungsleiter das Beste für den MTV gebracht. In den Leistungssportdisziplinen hat es bekanntlich seit langem keine weiteren Steigerungen gegeben. Das war zu erwarten, denn die einzelnen Aktiven müßten weitaus größere Trainingszeiten auf sich nehmen, sollten noch Leistungsreserven frei gemacht werden. Doch wem will man das zumuten, wenn Schule und Beruf Vorrang haben und nicht leiden sollen. Daß die Mehrheit der Aktiven auch noch sehr umständliche zeitraubende Anfahrtsmöglichkeiten hat, ist ein weiteres Hemmnis für zusätzlichen Trainingsaufwand. Talente wie Birgit Schwägermann, Jutta Hoffmann, Regina Stahlberg und Anke Linke haben wir in den letzten Jahren nicht finden und herausbringen können. Doch aufbauend auf ihre Leistungen haben wir auch 1977 mit den Turnerinnen immerhin Platz 3 im weiblichen Kunstturnen in Niedersachsen halten können, wenn auch der Vorsprung in der Landesmeisterschaft der Kunstturnmeisterschaften gegenüber Hildesheim nur einen 0,10-Punkt ausmachte.

Bei den Kunstturnern wurde trotz guter Leistungen und Steigerung im Vergleich zum letzten Jahr jeder Wettkampf (5) in der Landesliga (Oberliga) knapp verloren. Trotzdem gibt es für uns keinen Abstieg in die Landeskategorie, weil der Staffelsieger Tuspo Weende in die Regionalliga aufsteigen konnte und die weiteren Mannschaften der Landeskategorie hinter dem Aufsteiger TKH nicht das Punktniveau unserer Mannschaft erreichten. Unsere Mannschaften hatten es 1977 besonders schwer, den Vergleich mit den anderen Riegen in Niedersachsen zu bestehen, denn überall haben wir es mit zusammengestellten Mannschaften, mit Teilnehmern aus mehreren Vereinen zu tun, deren Mitgliederzahlen weitaus größer, z. T. ein Vielfaches unserer Mitglieder ausmachen.

Wir sind besonders stolz darauf, daß der MTV zu den Ausnahmen gehört, wo **Turnerinnen und Turner** eine Rolle im Kunstturnen spielen. Neben TSV Salzgitter, VfL Hannover und SG Eintracht/Polizei Hildesheim hat nur noch der MTV Herrenhausen eine zweite Kunstturnerinnenmannschaft in der Landeskategorie stellen können.

Zum Jahresende begannen schon die Vorbereitungen – vor allem bei den Gymnastinnen – für das Deutsche Turnfest 1978, das den Inhalt der Arbeit für 1978 bestimmen wird.



**Bernd Brune**

Hauptvertretung

Stünelstraße 8 D, 3000 Hannover 21

Telefon (05 11) 79 47 18

## Ehrentafel – Turnabteilung – MTV Herrenhausen 1977

### Landesmeisterschaften Kunstturnerinnen-Mannschaft:

**3. Platz** – Anke Linke, Jutta Beyer-Hoffmann, Birgit Klinger, Heike Sagen, Hella Rass, Dagmar Kiel, Claudia Maier

### Jugendturnerinnen-Mannschaft:

**7. Platz** – Heike Sagen, Birgit Klinger, Hella Rass, Claudia Maier

### Schülerinnen-Mannschaft:

**8. Platz** – Birgit Schulz, Christina Marx, Petra Hirsch, Brigitta Köther

### Jugendmeisterschaft – Olympischer Achtkampf

**14. Platz** – Heike Sagen                      **19. Platz** – Hella Rass  
**15. Platz** – Birgit Klinger                   **22. Platz** – Silke Unbehauen  
**16. Platz** – Claudia Maier

### Verbandsliga – Kunstturnerinnen-Mannschaft

**4. Platz** – P. Hirsch, B. Schulz, B. Lesch, D. Wittek, Cl. Maier, Chr. Marx, B. Köther

### Landesliga Kunstturner

**5. Platz** – K.-Vogel, Dieter Stürmer, Gerhard Rind, Franz Kruschewski, Gernot Wilke, Jürgen Marten, Harro Jäkel

### Werner-Flörke-Pokal

für die beste sportliche Leistung 1977 geht an Jutta Beyer-Hoffmann. Jutta hat als älteste Teilnehmerin unserer Mannschaft auch nach der Geburt ihres Sohnes bewiesen, daß Kunstturnen nicht nur ein Sport für „junge Mädchen“ ist.

### Ehrenämter im Turnerbund:

Birgit Schwägermann – Kampfrichterwartin im Turnbezirk Hannover und kommissarische Kunstturnwartin im Nieders. Turnerbund  
Inge Schwägermann – Kampfrichterwartin im Turngau Hannover-Stadt  
Günter Schwägermann – Oberturnwart im Turngau Hannover-Stadt stellv. Oberturnwart (Referat Leistung) im Turnbezirk Hannover Landesligaobmann Kunstturnerinnen Nieders. Turnerbund

Allen Helfern, Kampfrichtern, Übungsleitern, Kraftfahrern und Mitarbeitern bei Veranstaltungen und Übungsbetrieb herzlichen Dank für die aufopfernde Arbeit im Jahre 1977. Mit „Vollidampf“ ins Turnfestjahr 1978!

Günter Schwägermann

## WICHTIG!

Satzungsgemäß wird die Jahreshauptversammlung zum Freitag, dem 17. März 1978, 19.30 Uhr im Vereinsheim, Am Großen Garten 3, einberufen.

### Tagesordnung:

1. Gedenken der Verstorbenen des Jahres 1977
2. Verlesen der Niederschrift der letzten Jahreshauptversammlung
3. Bericht des 1. Vorsitzenden
4. Berichte der Fachwarte und Aussprache
5. Kassenbericht
6. Bericht der Kassenprüfer und Entlastung des Vorstandes
7. Neuwahl der satzungsgemäß ausscheidenden Vorstandsmitglieder
8. Genehmigung des Haushaltsplanes 1978
9. Anträge
10. Verschiedenes

Wir bitten unsere Mitglieder um pünktliches und zahlreiches Erscheinen. Anträge sind bis zum 10. März 1978 bei der Geschäftsstelle einzureichen.

Der Vorstand  
G. Schwägermann

### Hauptvertrieb Fachjungen

Gern auch Ihr Lieferant für:  
Tafelwässer, Limonaden, Fruchtsäfte, Biere



## BRUNNENHAASE

Mineralbrunnen OHG

Weidendamm 28 – Ruf 71 24 51

## Jahresbericht der Handballabteilung

Der 1. Handballwart, H. Niemeyer, blickt auf das erste Jahr seiner Tätigkeit zurück. Innerhalb dieser Zeit mußte er feststellen, daß eine Fülle von Schwierigkeiten immer wieder auftauchte. Erst wenn man selbst die ganze Fülle von Aufgaben zu bewältigen hat, kann man ermessen, was Friedhelm Kollmann auf diesem Posten während seiner fünfundzwanzigjährigen Tätigkeit für den MTV Herrenhausen geleistet hat. Er hat in dieser Zeit das Gesicht der Abteilung geprägt, hat den Leistungsstand beachtlich angehoben. Wir müssen ihm an dieser Stelle nochmals unseren herzlichen Dank sagen und gleichzeitig die Hoffnung aussprechen, daß Friedhelm noch lange mit guten Ratschlägen aushilft.

Erleichtert wurde dem neuen Handballwart der Start durch einige schon lange bewährte Mitarbeiter. Bei der Bewältigung der vielen organisatorischen Aufgaben standen ihm Horst Bosse, Ernst Engelke und zuletzt insbesondere Dieter Otte zur Seite.

Mehr Schwierigkeiten als erwartet bereitete die Betreuung der insgesamt 15 Mannschaften. Ein schmerzlicher Verlust war das Ausscheiden von Hans Scherfig, der nach jahrelangem vorbildlichen Einsatz aus Altersgründen seine Trainertätigkeit aufgeben mußte. Dadurch wurde die Betreuung der unteren Mädchenmannschaften oft in Frage gestellt. Jetzt erst spürten wir so recht, was für einen guten Mitarbeiter wir in Scherfig hatten. Von dieser Stelle nochmals besten Dank für die geleistete Arbeit. Bisher ist noch kein fester Mitarbeiter für diese Position gefunden worden. Waltraud Hänsel, Regina Stahlberg und einige andere haben durch ihren Einsatz mitgeholfen, daß die Betreuung wenigstens einigermaßen gewährleistet war.



Mit Reinhard Bartkowiak verließ uns aus beruflichen Gründen ein zweiter erfolgreicher Übungsleiter. Diese Lücke bei den Schüler- und Knabenmannschaften konnte vorerst leichter geschlossen werden. Stefan Hinze, Hans Fluneg und Burkhard Schröder übernahmen Training und Betreuung der Jungen. Sie haben, von Kleinigkeiten abgesehen, zufriedenstellend gearbeitet.

Ansonsten hat sich im Trainerstamm nichts geändert. Eine glückliche Hand hatte man mit dem Einsatz von Otto Schmidt für die männliche B-Jugend. Sicher wird er sein Trainertalent bald mit dem Erwerb des Übungsleiterscheins untermauern. Für die männliche und weibliche A-Jugend Fritz Pritz, für die Frauen Rainer Schewe und für die I. Mannschaft Karlfried Kuhfuß – bewährte Leute im hannoverschen Handball. Die Erfolge ihrer Mannschaften – jeweils erster oder zweiter Tabellenplatz – sprechen für die Qualität ihrer Arbeit.

Viel Kopfschmerzen verursachten einmal mehr die unteren Herrenmannschaften. Hatte man zu Anfang der Saison noch mit vier Teams gerechnet (Zusagen von genügend Handballfreunden lagen vor), so mußte doch die Altherrenmannschaft bald wegen Aufstellungsschwierigkeiten ihre Meldung zurückziehen. In der Hallensaison verblieben lediglich noch die II. Herren als Unterbau der Ersten. Die Zweite verfügt über einen ausreichenden Spielerstamm und steht in ihrer Klasse im oberen Drittel. Für die kommenden Spielzeiten müßte wieder eine Dritte gemeldet werden, da viele Jugendliche in die Herrenklasse aufrücken. Doch gerade bei den unteren Herrenmannschaften werden schwere Probleme zu lösen sein. Zum ersten stehen nicht genügend Hallenstunden zur Verfügung, zum anderen muß geklärt werden, ob der Haushaltsplan die Einstellung eines weiteren, unbedingt notwendigen Trainers zuläßt.

Gerade im letzten Jahr war die finanzielle Lage der Handballabteilung sehr angespannt. Alle Mannschaften mußten neu ausgerüstet werden: Taschen, Stoppuhren, Bälle, Trikots, einschließlich Auswechsell Trikots, verschlangen einen beträchtlichen Teil unseres Etats. Hinzu kommen neue Richtlinien des HVN, die die Vereine auch schon bei kleinsten Versäumnissen kräftig zur Kasse bitten.

Hier ein kurzer Überblick über den sportlichen Stand der Mannschaften: Vielversprechend war die erste Herren in die neue Saison gestartet. Doch am Ende des letzten Jahres ereilte uns das jetzt schon sprichwörtliche Pech. Möller wurde am Meniskus operiert und wird in dieser Saison noch nicht seine alte Stärke erreichen. Torjäger Nr. 1, Schlomka, fiel mit einer Fingerverletzung wochenlang aus. Tiemann wurde durch zweifelhafte Schiedsrichterentscheidungen für vier Meisterschaftsspiele disqualifiziert. Zu allem Unglück mußten zuletzt auch Krocker (Mittelohrentzündung), de Cuyper (Arbeitsunfall) und Linke (vom Grenzschutz nicht freigestellt) kurzfristig ersetzt werden. Neue junge Spieler, Musenbrock, Wolters, Schmidt, v. Bandemer, zusammen mit den alten Hasen Stetzkowski, Schewe, Roßmann, Dombrowski, Thiede und Bufe zeigten trotzdem zuletzt gegen den TSV Wolfsburg eine sehr gute Leistung und gewannen das Spiel mit 13:9. Wir hoffen, den Dreipunktevorsprung von Spitzenreiter Limmer bis zum Saisonende mit kompletter Mannschaft noch aufholen zu können.

**Erdmann erkennt man.**

**Nr.1 in Nord-und West-deutschland für Herrenkleidung.**

**Erdmann KLEIDUNG**

Hannover, Gr. Packhofstraße

Die zweite Mannschaft mischt ebenfalls an der Tabellenspitze mit. Bummi, Ossi, Rüdiger und Kurt haben aus der Jugend kommend dem Sturmspiel den vorher oft vermißten Druck verliehen. Peter Michael hat durch seinen Einsatz mit für den guten Zusammenhalt der Zweiten gesorgt. Leider hat ihn ein tragischer Unglücksfall mitten im Spiel aus dem Kreise seiner Kameraden gerissen.

Die Erste Damen scheint an die Erfolge der letzten Jahre anknüpfen zu können. Sie steht zur Zeit an erster Stelle und wir hoffen, daß sie den Aufstieg zum Bezirk schaffen wird.

Um alle Aufgaben zu schaffen, werden noch mehr Mitarbeiter wie G. Brandes, der sich unermüdlich für die Jugend eingesetzt hat, und P. Gehrke, der die Betreuung der I. Mannschaft übernommen hat, gebraucht. Ihm und allen, die durch Fahren, Betreuen, Schiedsrichtern u. a. geholfen haben, hier nochmals unseren besten Dank.

Erfreulich wäre auch, wenn wieder mehr Handballfreunde die guten Leistungen der ersten Mannschaft honorieren würden und in die Wendtlandhalle kämen. Sie würden damit nicht nur den Spielern den Rücken stärken, sondern durch ihr Eintrittsgeld auch die gespannte Finanzlage entkrampfen.

Vollversammlung der Handballabteilung: 10. 3. 1978 um 19.00 Uhr im Vereinsheim. Der Handballwart bittet um zahlreiches Erscheinen.

H. B.



**LUDOLF MARKGRAF**

Gartenbaubetrieb · Blumengeschäft

**3000 HANNOVER-HERRENHAUSEN**

Am Fuhrenkampe 6  
Fernruf (05 11) 75 39 46

## Jahresbericht der Tischtennisabteilung

Es ist wieder soweit! Beim MTV wird wieder um TT-Punkte gekämpft. Nach einer gewissen Anlaufzeit konnte ich zum Beginn der neuen Punktspielserie erstmals wieder eine Herrenmannschaft melden. Z. Zt. trainieren am Freitag ab 19.00 Uhr 15-20 Spieler und Spielerinnen an sieben Platten in der Goetheschule, so daß die berechtigte Hoffnung besteht, bald eine zweite Mannschaft aufstellen zu können.

Mein Dank gilt der Vereinsführung, die mir zum Beginn der Saison eine neue Platte zur Verfügung gestellt hat. Zu danken habe ich auch meinem Sportkameraden H. Heimbach, der mir stets mit Rat und Tat zur Seite steht.

Die Mannschaft nimmt in der Kreisliga einen guten Mittelplatz ein. Unsere Heimspiele finden an folgenden Tagen ab 19.30 Uhr in der Goetheschule statt:

24. 2. 78 MTV – Letter 05 III  
17. 3. 78 MTV – SC Linden

Zu Spielen und Trainingsabenden sind Interessenten herzlich willkommen.

H. Zimmermann

Liebe Tennisfreunde(innen)!

Hiermit laden wir Sie zu der am Freitag, den 3. März 1978 stattfindenden Tennis-Jahresversammlung im Clubhaus, 19.30 Uhr, ein.

#### Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Kassenbericht des Jahres 1977
3. Entlastung des Sportausschusses
4. Verschiedenes:
  - a) Vorausschau auf Ausgaben und Einnahmen für das Jahr 1978
  - b) Bericht des Spielwartes
  - c) Jugendtraining
  - d) Anträge o. Vorschläge bitte bis 24. Februar bei P. Tennstedt, Morgensternweg 4, 3000 Hannover 21
  - e) Sonstiges

Weitere Termine für die kommende Saison sind bitte vorzumerken:

16. Februar: Besprechung zur  
Mannschaftsaufstellung 20.00 Uhr.
- April: Saison-Eröffnungsfest, Einladung folgt.
30. April: Schleifchen-Turnier  
der gesamten Abteilung 10.00 Uhr.
- 1.-22. Juli: Vereinsmeisterschaften.

Mit sportlichem Gruß  
(Der Sportausschuß)  
P. Tennstedt

#### Neuzugänge

Marco Rosenkranz, Stephanie Venskens, Andreas Mädler, Michael Henke, Anne Meier-Hormann, Mike Meier-Hormann, Nina Meier-Hormann, Alexandra Meier-Hormann, Andreas Wolter, Christian Prusch, Tanja Tegtmeyer, Susanne Marggraf, Ruth Meyer, Alma Pohlkotte, Diana Wüstefeld, Almut Grotefend, Marianne Benecke, Johann Benecke, Andreas Bloch, Jens Daemrich, Sandra Herzberg, Silke Jestrzowski, Kai Jastrzowski, Thomas Kapeller, Margit Kiok, Kirska Müller, Cornelia Niemann, Martina Pohl, Klaus Kunze, Lore Brüggemann, Jörg Brüggemann, Sebastian Misfeld, Anja Backhaus, Walter Heinke, Angela Fortmüller, Horst Werner, Gert Wiebe, Herbert Look, Margret Stetzkowski, Marco Stetzkowski, Christiane Fortmüller, Karl Jüch, Edeltraud Lerch, Stephan Gentz, Jan-Oliver Gentz, Yvonne Wünsche, Lisa Müller, Stephan Baudemer, Gengiz Demirag, Gülriz Demirag, Silvia Rath, Ralf Hentschel, Barbara Hentschel, Dietmar Reimann, Susanne Hoppe, Paul Floerke, Carmen Seelmann, Anke Zwerenz, Lorna Berg, Helga Hagemann, Bernd Nett, Paula Kwiatkowski.

#### Achtung!

Redaktionsschluß für die Ausgabe II 1978 ist der 1. Mai 1978.

MTV  
Herrenhausen



# ÜBUNGSPLAN

#### Turnen, Gymnastik, Hallenspiele

<b>Turnen für Mutter und Kind</b>		
Kleinkinder ab 2 1/2 Jahre		
Montag	Meldauschule	15.30-16.30 Uhr
<b>Turnen für Kleinkinder 3-6 J., Jungen u. Mädchen</b>		
Freitag	Meldauschule	15.45-16.45 Uhr
Dienstag	Goetheschule	17.00-17.45 Uhr
<b>Turnen für Mädchen 6-9 Jahre</b>		
Montag	Meldauschule	16.30-17.30 Uhr
Dienstag	Wendlandstraße	16.00-17.00 Uhr
Dienstag	Goetheschule	17.45-18.30 Uhr
Freitag	Meldauschule	16.45-17.30 Uhr
<b>Turnen für Mädchen 10-14 Jahre</b>		
Freitag	Goetheschule	18.30-19.30 Uhr
Freitag	Meldauschule	17.30-19.15 Uhr
<b>Turnen für weibliche Jugend und Frauen</b>		
Dienstag	Meldauschule	17.00-19.00 Uhr
Freitag	Wendlandstraße	19.00-22.00 Uhr
<b>Kunstturn-Leistungstraining</b>		
<b>Turner, Turnerinnen, Jugend</b>		
Dienstag	Meldauschule	17.00-19.00 Uhr
Donnerstag	Meldauschule	17.00-22.00 Uhr
Freitag	Wendlandstraße	19.00-22.00 Uhr
Sonntag	Meldauschule	17.00-20.00 Uhr
Sonntag	Meldauschule	10.00-13.00 Uhr
<b>Kunstturn-Talentschulung</b>		
<b>Jungen und Mädchen 6-10 Jahre</b>		
Dienstag	Meldauschule	16.00-19.00 Uhr
Donnerstag	Meldauschule	17.00-20.00 Uhr
<b>Gymnastik für Mädchen ab 9 Jahre</b>		
Montag	Meldauschule	17.30-18.30 Uhr
<b>Gymnastik für weibliche Jugend und Frauen</b>		
Montag	Meldauschule	19.30-21.30 Uhr
Dienstag	Goetheschule	19.30-20.30 Uhr
<b>Gymnastik für ältere Turnerinnen</b>		
Montag	Meldauschule	18.30-19.30 Uhr
<b>Gymnastik für Hausfrauen Abt. B</b>		
Montag	Meldauschule	19.30-20.30 Uhr
<b>Gymnastik für Hausfrauen Abt. A</b>		
Montag	Meldauschule	20.30-21.30 Uhr
<b>Wettkampf-Gymnastik und Vorführgruppe</b>		
Mittwoch	Wendlandstraße	16.00-18.00 Uhr
Freitag	Meldauschule	19.00-22.00 Uhr
<b>Turnen für Jungen 6-9 Jahre</b>		
Montag	Wendlandstraße	16.00-17.00 Uhr
Freitag	Goetheschule	17.00-18.00 Uhr
<b>Turnen für Jungen 10-14 Jahre</b>		
Montag	Wendlandstraße	17.00-18.00 Uhr
Freitag	Goetheschule	18.00-19.00 Uhr
<b>Turnen und Hallenspiele für männliche Jugend und Männer</b>		
Dienstag	Goetheschule	20.30-21.30 Uhr
Donnerstag	Meldauschule	20.00-22.00 Uhr
<b>Jedermannsport (Sportabzeichenabt.)</b>		
Sonntag	MTV-Platz	10.00 Uhr
Donnerstag	Meldauschule	20.00-22.00 Uhr

#### Ballett-Unterricht

<b>Anfängerinnen</b>		
Donnerstag	Meldauschule	15.00-16.00 Uhr
<b>Fortgeschrittene und Kunstturnerinnen</b>		
Donnerstag	Meldauschule	16.00-17.00 Uhr
<b>Volleyball</b>		
<b>Jungen / Mädchen</b>		
Montag	Wendlandstraße	16.00-18.00 Uhr
<b>Damen, Herren, Ehepaare, Jugendliche</b>		
Montag	Wendlandstraße	20.00-22.00 Uhr
<b>Wettkampf-Mannschaften</b>		
Freitag	Wendlandstraße	20.00-22.00 Uhr
<b>Tischtennis</b>		
Freitag	Goetheschule	19.00-21.30 Uhr
<b>Faustball</b>		
Freitag	MTV-Platz	ab 17.00 Uhr
<b>Leichtathletik</b>		
<b>Schüler</b>		
Montag	Goetheschule	17.00-18.30 Uhr
<b>Jugend</b>		
Montag	Goetheschule	18.30-19.45 Uhr
Donnerstag	Goetheschule	18.00-19.30 Uhr
<b>Männer</b>		
Montag	Goetheschule	19.45-21.30 Uhr
Donnerstag	Goetheschule	19.30-21.30 Uhr
<b>Jugend und Männer</b>		
Samstag	Goetheschule	15.00-17.00 Uhr
<b>Handball</b>		
<b>1. Herren</b>		
Dienstag	Wendlandstraße	20.00-21.30 Uhr
Donnerstag	Wendlandstraße	20.00-21.30 Uhr
<b>2./3. Herren</b>		
Freitag	Wendlandstraße	19.00-20.00 Uhr
<b>Männliche Jugend A</b>		
Freitag	Wendlandstraße	18.00-20.00 Uhr
<b>Männliche Jugend B</b>		
Dienstag	Wendlandstraße	16.00-18.00 Uhr
<b>Männliche Jugend C/D</b>		
Montag	Wendlandstraße	18.00-20.00 Uhr
<b>1./2. Frauen</b>		
Dienstag	Anne-Frank-Sch.	19.00-20.00 Uhr
<b>Weibliche Jugend A</b>		
Dienstag	Anne-Frank-Sch.	18.00-19.00 Uhr
<b>Weibliche Jugend B</b>		
Mittwoch	Wendlandstraße	17.00-18.00 Uhr
<b>Weibliche Jugend C/D</b>		
Mittwoch	Wendlandstraße	16.00-17.00 Uhr
<b>Auskunft erteilt:</b>		
G. Schwägermann	Tel. 79 46 57 (Turnen)	
Karl Ochs	Tel. (0 51 43) 7 87 (Leichtathl.)	
H. Niemeyer	Tel. 79 49 00 (Handball)	
P. Tennstedt	Tel. 79 53 32 (Tennis)	

Ein gutes Ziel für alle Sportler · Das individuelle Sportfachgeschäft

**SPORTHÜTTE GRATZER**

Voßstraße 43 + 44 · 3000 Hannover · Telefon: (0511) 660030